

Deutsche Post startet neuen Western Union-Service in Filialen

- Neues Angebot ermöglicht Bargeld weltweit zu versenden und zu empfangen
- Start in über 5.000 Filialen – Ausweitung im Laufe des Jahres 2026
- Kooperation stärkt Partnerfilialen als wichtige Anlaufstellen vor Ort

Bonn, 20. Mai 2026: Die Deutsche Post erweitert ihr Serviceangebot in Partnerfilialen. Ab sofort können Kundinnen und Kunden dort mit Western Union, einem weltweit tätigen Anbieter von Auslandsüberweisungen, Geldtransfers in über 200 Länder und Regionen durchführen. Der Service ist zunächst in über 5.000 Partnerfilialen verfügbar und wird in den kommenden Monaten ausgeweitet. Ziel ist die zeitnahe Einführung in rund 10.000 der bundesweit insgesamt etwa 12.400 Partnerfilialen.

Mit dem Service können Kundinnen und Kunden Bargeld weltweit versenden oder empfangen. Vorab müssen sie sich in einer teilnehmenden Filiale ausweisen. Die Transaktionen werden häufig innerhalb weniger Minuten über das etablierte Western Union-Netzwerk abgewickelt und erfüllen hohe Sicherheitsstandards. Der Service ist vor allem dann hilfreich, wenn internationale Banküberweisungen nicht möglich sind – zum Beispiel, weil Kundinnen und Kunden kein Onlinebanking nutzen, Überweisungen ins Ausland nicht freigeschaltet sind, die Bankkarten Angehöriger für das Geldabheben im Ausland an Bankautomaten nicht funktionieren oder es keine Bank vor Ort in der Zieldestination gibt.

„Wir wollen den Menschen in Deutschland eine verlässliche und hochwertige postalische Versorgung bieten – mit zusätzlichen Services, die zu ihrem Alltag passen. Durch die neue Kooperation mit Western Union erweitern wir unser Angebot vor Ort und stärken unsere Filialen als wichtige Anlaufstellen für moderne Dienstleistungen. Das zeigt einmal mehr, welche zentrale Bedeutung unsere Filialen auch weiterhin für unser Netz haben“, erklärt Holger Bartels, verantwortlich für Filialen und Automation im Unternehmensbereich Post & Paket Deutschland der DHL Group.

Die DHL Group bietet Kundinnen und Kunden bundesweit rund 41.000 Anlaufstellen für die Erledigung von Post- und Paketdienstleistungen, darunter Filialen, Paketshops, Packstationen und Poststationen. Rund 80 Prozent der Haushalte in Deutschland erreichen die nächste Anlaufstelle der Deutschen Post in weniger als einem Kilometer.

„Wir sind stolz darauf, gemeinsam mit der Deutschen Post die internationalen Geldtransferdienste von Western Union für Kundinnen und Kunden in ganz Deutschland noch besser zugänglich zu machen“, sagt Massimiliano Alvisini, Senior Vice President und Head of Europe bei Western Union. „Die Zusammenarbeit unterstreicht unsere Strategie, unseren Kundinnen und Kunden genau dort und dann zur Seite zu stehen, wenn sie uns brauchen – auch über gut erreichbare, vertrauenswürdige Standorte mitten in den lokalen Gemeinden. Durch die Verbindung des dichten Filialnetzes der Deutschen Post mit der globalen Reichweite von Western Union ermöglichen wir es Menschen, weltweit unkompliziert, zuverlässig und sicher mit Familie und Freunden in Verbindung zu bleiben. Wir danken der Deutschen Post für die vertrauensvolle Partnerschaft und freuen uns darauf, unsere Zusammenarbeit weiter auszubauen, während das Angebot im Laufe des Jahres 2026 bundesweit erweitert wird.“

Western Union nutzt ein globales Netzwerk und moderne Sicherheitslösungen, um Geldtransfers zuverlässig und geschützt abzuwickeln. Das Unternehmen erfüllt internationale Vorgaben und setzt auf kontinuierliche Weiterentwicklung seiner Systeme.

Partnerfilialen – nah an den Menschen und wichtig für die postalische Versorgung

Seit über 30 Jahren ist das Partnermodell der Deutschen Post ein Garant für eine zuverlässige postalische Versorgung, in Städten wie im ländlichen Raum. Mit rund 12.400 Partnerfilialen, betrieben von kleinen Einzelhändlern, Fachgeschäften und großen strategischen Partnern wie Supermarktketten, stellt die Deutsche Post ein engmaschiges Netz bereit, das täglich von rund zwei Millionen Menschen genutzt wird.

Was Partnerfilialen auszeichnet:

- Flächendeckende postalische Versorgung
- Hohe Kundenzufriedenheit: rund 95 % laut Kundenmonitor Deutschland
- Jeder fünfte Partner ist schon zehn Jahre oder länger am Netz

Die Kooperation mit Western Union zeigt die Stärke des Partnermodells: Es verbindet Menschen mit lokalem Einzelhandel und bietet gleichzeitig Zugang zu weltweiten, modernen Finanzdienstleistungen.

Übersicht der Filialen, die den Service bereits anbieten: www.deutschepost.de/western-union

– Ende –

Sie finden die Pressemitteilung zum Download sowie weiterführende Informationen unter group.dhl.com/pressemitteilungen

Medienkontakt

DHL Group
Media Relations

Sarah Preuß

Tel.: +49 228 182-9944

E-Mail: pressestelle@dhl.com

Im Internet: group.dhl.com/presse

Diese Kontaktdaten gelten ausschließlich für Medienanfragen.

Bei Fragen zu einzelnen Sendungen oder Dienstleistungen von Deutsche Post und DHL hilft der Kundenservice unter der Telefonnummer 0228 / 4 333 112.

Post & Paket Deutschland ist ein Unternehmensbereich der DHL Group mit rund 182.000 Beschäftigten. Kerngeschäft ist das nationale Brief- und Paketgeschäft – also das Transportieren, Sortieren und Zustellen von Briefen und Paketen. Sein umfangreiches Angebot an Dienstleistungen und Produkten vertreibt Post & Paket Deutschland unter den beiden starken Marken **Deutsche Post** und **DHL**.

Mit seinen beiden Marken **Deutsche Post** und **DHL** ist Post & Paket Deutschland der größte Postdienstleister Europas, Marktführer im deutschen Brief- und Paketmarkt, Dienstleister erster Wahl für Versender- und Empfängerkunden sowie Betreiber des größten Paketautomaten-Netztes (Packstationen und Poststationen) in Deutschland. In seiner Branche ist Post & Paket Deutschland Vorreiter im Bereich der ökologischen und sozialen Nachhaltigkeit.

DHL Group erzielte als Konzern 2025 einen Umsatz von rund 82,9 Milliarden Euro. Mit Investitionen in grüne Technologien sowie dem Engagement für Gesellschaft und Umwelt leistet der Konzern einen positiven Beitrag. Bis 2050 strebt DHL Group die netto Null-Emissionen-Logistik an.